

Die Bütt' fest in Mädchenhand

ALBISHEIM: Kinder- und Jugendsitzung im 25. Jahr mit kurzweiligem Programm

Zum 25. Bestehen der Albisheimer Kinder- und Jugendsitzung boten die Nachwuchsfasnachtler unter der Gesamtleitung von Carmen Ciara ein tolles und kurzweiliges eineinhalbstündiges Programm. Im Anschluss konnten sich die Kinder für das lange Sitzen mit Spielen und Rumtollen beim Kindermaskenball ordentlich austoben.

In „Arbeitsteilung“ brachten die beiden Sitzungspräsidenten Daniel Rech und Kai Dapper nach Einzug des Jungferrates die Sitzung sicher über die Bühne, wofür sie den verdienten Applaus ernteten.

In der voll besetzten Pfrimmhalle war von Anfang an Stimmung angesagt. Dazu trug gleich zu Beginn die Nachwuchsgarde (Leitung: Janine Hancock und Belinda Schmeiser) mit ihrem Gardemarsch bei.

Ganz in Mädchenhand waren die Büttchenbeiträge. Den Anfang machten Julia Besand und Sophie Huber als Juli und Jonny. Dabei berichteten sie amüsant über Weltreisen, die sie an viele Orte der Erde führten. Der nötige Beifall für den gelungenen Vortrag, den sie selbst fertigten, war ihnen sicher. Im Sommerflair heizten die Sweeties (Leitung: Carmen Ciara) mit dem Nossa-Tanz die Stimmung weiter an und animierten viele Besucher zum Mitmachen. In einem weiteren Zwiegespräch nahmen Annalena Ciara und Nele Röder ihre Mütter und Väter ordentlich aufs Korn.

Getreu dem Motto „Im Albisheimer Narrenzelt reisen wir um die ganze Welt“ führte das Nachwuchsballett „Las Chicas“ (Leitung: Carmen Ciara) nach Spanien mit dazu passenden Kostümen. Schaurig wurde es anschließend, als die „Girls of Pop“ (Leitung: Sarah Albrecht, Corinna Besand) in Zombiekostümen eine se-



Die „Sugar Babies“ bei ihrem Auftritt.

FOTO: STEPAN

henswerte Rocky-Horror-Picture-Show auf die Bühne brachten und senden Beifall ernteten.

„Irgendwie, irgendwo, irgendwann“: Nenas Kulthit war Vorlage für die „Sugar Babies“ (Leitung: Janine Hancock, Belinda Schmeiser) und brachte die Stimmung auf Hochtouren. Einfach spitze die Darbietung der Showgruppe (Leitung: Sabine Füller, Carmen Miesel). Eine Nachrichtensendung führte die Besucher zu

Schauplätzen und Ereignisse in der ganzen Welt. Dabei berichteten die jugendlichen Reporter unter anderem aus Griechenland (Eurokrise), USA (Obama-Wahl), Brasilien (Fußball-WM) oder von der Klimakonferenz. Dazu wurde nicht nur trocken informiert, sondern journalistische Berichte mit dazu passenden Tänzen, Sketchen oder Songs wie „Sirtaki“ oder „Fußball ist unser Leben“ untermauert. (edf)